

ohne Zweifel in einem Theile des Chorus, welchen die  
 Kibize gemacht. Denn die Worte selbst scheinen mir  
 zerrissene anapästischen Zeilen zu seyn, die ich einem  
 andern in Ordnung zu bringen überlassen will. Ich  
 weis zwar wohl das weder Dalechampus in seiner  
 Uebersetzung, noch Casaubonus in seinen vortreff-  
 lichen Anmerkungen über den Athenäus, hier den  
 Titel einer Komödie des Phrynichus wahrgenommen  
 zu haben scheinen. Ich weis auch, daß unter den  
 Stücken welche Suidas (99) diesem Dichter zueig-  
 net, sich keines dieses Namens befindet; daß auch  
 Meursius (11), welcher doch alle von dem Suidas  
 benannte

(99) Φρυνιχος, Αθηναιος, Κωμικος των ἐπιδευτερων  
 της ἀρχαιας κωμωδίας. — Δραματα δε αὐτε  
 ἐσι ταυτα· Εφιαλτης, Κοινος, Κρονος, Κωμα-  
 ται, Σατυροι, Τραγωδοι, ἢ Απελευθεροι, Μο-  
 νοτροπος, Μισσαι, Μυσης, Ποαστρια. Die Worte  
 des Suidas, δραματα δε αὐτε ἐσι ταυτα, folgende  
 Stücke sind von ihm, wollen aber eben nicht sagen, daß  
 er sonst keine gemacht habe. Und wenn sie es auch sagten,  
 so hat Suidas in ähnlichen Fällen schon mehr als einmal  
 geirret. Von dem Eupolis z. E. sagt er: ἐδίδαξε δρα-  
 ματα ιζ'. Und Meursius hat deren doch mehr als  
 zwanzig angeführt gefunden.

(11) Bibl. Attica Lib. V.